

254

Gegenwärtiger Herr und Frau.

Sehr lieblich danken wir für Ihre
 liebreichste Douane-Gutsicht
 und wünschen es nächstens
 bringen. Sollten Ihre
 in Ihrer Spielerei Klüppel
 auf einige Kenne mit
 gefallen sein, so wird mir
 eine neue große. Ihre
 sind ja auch, für die
 zu danken.

Hier ist für Sie die
 man wohl, und ich
 nach der Tätigkeit der
 Alles in sich selbst zu
 wagen. "Da war
 Sie," sagte mir ein

bin zwar Genauer, „erst
sehen, wie schon außer
Sie ist, wann man etwas
für ihn thut!“

Gestern hat die Gaudins
für ihre Verlesung geschehen
und mit Recht vielen
Erfüll gefunden. Sie ist
eine Dichtung nicht ohne
Lied und in der Sprache Ver-
fahren und bringt in der
Form der handschriftlich
und Genugthuung sehr gebräuch-
lich für Gattung.
Sie haben, auch bei
-und in Gaudins ist
Vorfürsindend lob, auch

allerlei Dingen zu tun
wie hier; freilich muss
sie zu meinem Vergnügen
bekommen, muss nicht
Max Waldstein nicht
daran sein!

Sie sollen, verzeihen,
der garr sind gesund,
dass Sie wieder einen
Anfang setzen und
ich sie bald der Max
empfehle zur Durchsicht
und Wiederbesichtigung
erhalten. Dann ist leb-
lich Ihr herzlichster in
Güte und der guten
Kunst gegeben. Die
Vergessenheit, dass Sie
diesmal und der

Wundergeist nicht wie
der yafan!

Meine Frau grüßt
Sie in herzlichster Verge-
hung und Abschied

Ihre

allzeit getreue

Frau

Gmunden, Bellevue
29. III. 87.

